

FREE MOTION

BEDIENUNGSANLEITUNG

KOINOR

SOFAS
FOR FRIENDS



Lieber Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer komfortablen Möbelstücke entschieden haben. Herzlichen Glückwunsch! Wir wünschen Ihnen viel Freude damit. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch und beachten Sie eventuelle Sicherheitshinweise.

Diese Produktinformation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns diese bitte schriftlich unter der auf der letzten Seite angegebenen Adresse mit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler übernehmen können.

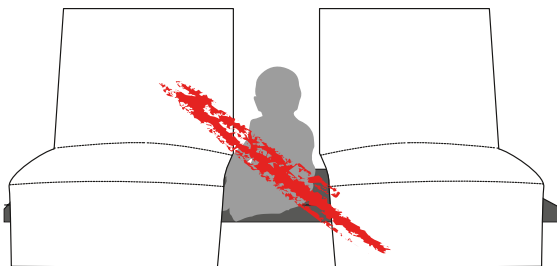
Da wir ständig an der Weiterentwicklung unserer Produkte arbeiten, behalten wir uns außerdem das Recht vor, jederzeit Veränderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wir sind nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die durch Veränderungen dieses Produktes an der Ausstattung, der Leistung und dem Wareneinsatz vom Kunden vorgenommen werden.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	03	Sicherheitshinweise
BEDIENUNGSANLEITUNG	07	Modellfunktion/ Bedienung
TECHNISCHE DATEN	19	Elektroanschluss, LED, Antriebe, Akku
ENTSORGUNG	19	Fachgerechte Entsorgung
RECHTLICHER HINWEIS	19	Hinweis
EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	20	EG-Richtlinien und Normen
FEHLERBEHEBUNG	21	Fehlerbild - Mögliche Ursachen

WICHTIGE INFO FÜR BESITZER UND BENUTZER!**Quetsch-/ Verletzungsgefahr**

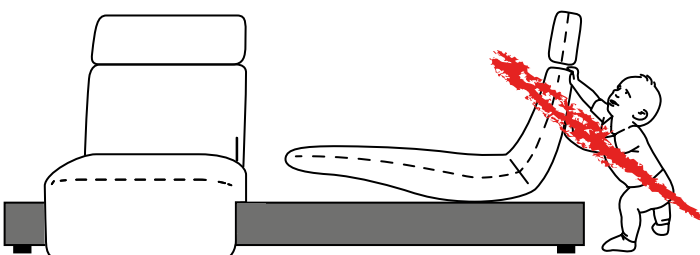
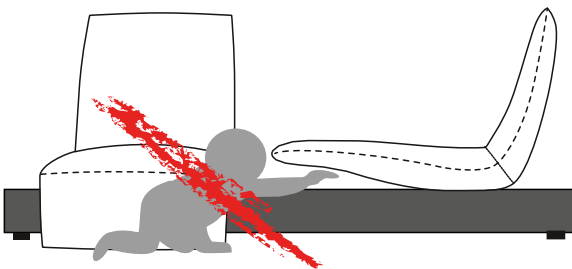
Während der Verstellung dürfen sich keine Personen oder Haustiere im Bewegungsradius seitlich, vor, hinter oder unter den verstellbaren Modellteilen befinden. Lassen Sie das Sofa niemals unbeaufsichtigt, wenn Kinder, hilfsbedürftige Menschen oder Tiere in der Nähe sind.

**ACHTUNG:**

Der Zwischenraum zwischen den beiden Sitzen darf aus Sicherheitsgründen generell für alle Personen nicht als Sitzfläche benutzt werden.

Auch im Ruhemodus besteht Quetsch- und Verletzungsgefahr. Auf eine sachgemäße Bedienung ist zu achten. Vorsicht im Umgang mit beweglichen Teilen. Nicht unter Sitze greifen oder dazwischen aufhalten.

Quetschgefahr besteht ebenfalls zwischen Kopfstütze und Rücken. Bitte nicht dazwischen greifen.



LESEN SIE VOR BENUTZUNG DIE DAFÜR VORGESEHENE ANLEITUNG!

1.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Wir produzieren Möbel für den allgemeinen Wohnbereich. Stellen Sie sicher, dass Ihr Polstermöbel nur im allgemeinen Wohnbereich aufgestellt und verwendet wird. Die Möbel eignen sich nicht für Nass- und Außenbereiche. Diese Bedienungsanleitung ist vom Hersteller verfasst und ist somit Bestandteil des Produktes. Die darin enthaltenen Informationen sind für den Benutzer und Endverbraucher der Produkte bestimmt. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem Benutzen der Möbel aufmerksam durch. Die sorgfältige Anwendung gewährleistet die Sicherheit der Personen und des Produkts und gewährleistet eine lange Lebensdauer des Produkts. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie durch nicht autorisierte Änderungen am Produkt entstanden sind.

Missbräuchliche Verwendung

Für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und Nichtbeachtung der Hinweise dieser Bedienungsanleitung trägt der Benutzer die alleinige Verantwortung; der Hersteller übernimmt keine Haftung.

Umbauten oder Veränderungen

Jegliche durch den Benutzer veranlasste sicherheitsrelevante Veränderung an Ihrem Polstermöbel ist nicht erlaubt. Hinweis: Das elektromagnetische Verhalten des Polstermöbels kann durch vom Benutzer veranlasste Eingriffe beeinträchtigt werden.

ACHTUNG: Es ist verboten, Schutz- und/oder Sicherheitseinrichtungen außer Betrieb zu setzen bzw. zu entfernen. Die Motorabdeckung darf nicht entfernt werden! Das Möbel ist nicht für den Gebrauch in Feuchträumen geeignet!

Ersatz- und Verschleißteile

Der Einsatz von Ersatz- und Verschleißteilen von Drittherstellern kann zu Gefahren führen. Es dürfen nur Originalteile oder vom Hersteller freigegebene Teile verwendet werden. Für Schäden aus der Verwendung von nicht vom Hersteller freigegebenen Ersatz- und Verschleißteilen übernimmt der Hersteller keine Haftung. Akkus, Batterien, Elektromotoren, Handschalter etc. gehören zu den Verbrauchs- und Verschleißteilen eines Modelles. Sie unterliegen einem kontinuierlichen Leistungsverlust, der je nach Intensität der Nutzung (oder Anwendung bzw. Einsatzzweck) unterschiedlich stark ist. Ihre Lebensdauer ist daher naturgemäß begrenzt. Dies gehört zur normalen Abnutzung der Teile und stellt keinen Beanstandungsgrund dar. Für Verbrauchs- und Verschleißteile liefern wir hiermit alle Informationen u. a. hinsichtlich Aufladung, Anschluss, Bedienung oder Lagerung mit, um einen sachgemäßen Gebrauch sicherzustellen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ansprüche auf Gewährleistung bei Nichtbeachtung für diese Teile bei falscher Handhabung erlöschen.

Technische Änderungen

KOINOR arbeitet ständig an der Weiterentwicklung der Modelle sowie der eingesetzten Technik. Deshalb behalten wir uns vor, Änderungen aufgrund technologischer Entwicklung ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Wir bitten um Verständnis, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form von Ausstattung und Technik möglich sind.

1.2 GEFAHREN IM UMGANG MIT POLSTERMÖBEL

Grundlage für den sicheren Umgang und den störungsfreien Betrieb dieses Polstermöbels ist die Kenntnis und Beachtung der Sicherheits- und Benutzerhinweise in dieser Anleitung. Wichtig! Lesen Sie diese Betriebsanleitung ausführlich durch und bewahren sie diese auf, damit sie ggf. nachlesen können. Hinweis: Alle KOINOR - Polstermöbel mit elektrischer Ausstattung entsprechen den einschlägigen europäischen Richtlinien. (Siehe Konformitätserklärung Seite 18).

Die Bauart des Möbels als auch die verwendeten Materialien gewährleisten, dass es bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und bei Beachtung der vorliegenden Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise ohne Gefahren für den Anwender benutzt werden kann. Sämtliche Service-, Wartungs- und Reparaturarbeiten sind nur durch autorisierte Personen durchzuführen und zu dokumentieren. Ist eine Demontage einzelner Sicherheitseinrichtungen bei z. B. Service oder Reparaturarbeiten erforderlich, so hat unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten die Wiederherstellung und Überprüfung der Wirksamkeit aller Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

Gefahren bei Verwendung elektrisch verstellbare Polstermöbel

Trennen Sie das Sofa vor der Reinigung oder bei Instandsetzungsarbeiten immer vom Stromnetz.

Inbetriebnahme nur durch Fachpersonal!

Es ist verboten, Schutz- und/oder Sicherheitseinrichtungen außer Betrieb zu setzen bzw.

Verwenden Sie das Sofa niemals, wenn Beschädigungen vorliegen, z. B. am Kabel oder Stecker, wenn es nicht einwandfrei funktioniert.

Lassen Sie das Sofa niemals unbeaufsichtigt, wenn Kinder, Invaliden oder behinderte Menschen in der Nähe sind.

Verwenden Sie diese Einrichtung nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch, wie in dieser Anleitung beschrieben.

ACHTUNG:

Verletzungsgefahr / Quetschgefahr!

Wenn Sie die Neigung des Sitzes und- oder der Rücken verstellen, achten Sie unbedingt darauf, dass sich keine Personen oder Haustiere im Bewegungsradius vor, hinter, zwischen oder unter den verstellbaren Modellkomponenten befinden. Setzen Sie sich nicht auf das hochgestellte Fußteile, Armteile oder auf den nach unten gestellten Rücken.



1.3 SYMBOLE UND HINWEISE AN POLSTERMÖBELN ODER DEREN VERPACKUNG

Beachten Sie zudem alle am Polstermöbel angebrachten Warnungen und Sicherheitshinweise sowie sonstige Kennzeichnungen. Diese tragen dazu bei, dass das Polstermöbel ohne Gefahren für den Anwender genutzt werden kann.

1.4 ASSISTENZ-SYSTEM ZUR VERMINDERUNG VON QUETSCH- UND VERLETZUNGSGEFAHR

Aus Sicherheitsgründen ist das Sofa mit einem Assistenz-System zur Verminderung von Quetsch- und Verletzungsgefahr ausgestattet. Dieses Assistenz-System verhindert bei Blockade der Funktionsteile das Weiterfahren der Antriebe. Die Antriebe stoppen bei Blockade und fahren ca. 2 Sekunden in die entgegengesetzte Richtung zurück.

Sollte diese Abschaltung einsetzen, vergewissern Sie sich vor der weiteren Bedienung, dass sich keine Personen bzw. Gegenstände im Bewegungsradius befinden.

Danach kann die Bedienung weiter fortgesetzt werden.

Es kann durchaus nach der Blockade vorkommen, dass die Verstellung des blockierten Teiles nicht mehr möglich ist. Hier muss dann diese Verstellung neu kalibriert werden.

EINSTELLUNG STÜTZFUSS:

Nach dem Aufstellen die Stützfüße gegeben falls bis zum Boden herausdrehen, um Ungleichheiten auszubessern.

HINWEIS: Alle Füße müssen Bodenkontakt haben.



Kalibrierung der Sensoren

Vorgehensweise:

Vergewissern Sie sich vor der Kalibrierfahrt, dass sich keine Personen bzw. Gegenstände im Bewegungsradius befinden. Setzen Sie sich in die zu kalibrierende Sitzeinheit.



Bei Modellen mit Touch Sensoren:

Achtung! Hier kann die blockierte Funktion einzeln kalibriert werden.

Das Sensorenpaar der blockierten Funktion auswählen und diese gleichzeitig und dauerhaft gedrückt halten.

Nach ca. 10 Sekunden! beginnt die Kalibrierfahrt.



Hierbei fährt die jeweilige Funktion den kompletten Verstellbereich ab (Fuß-, Rücken-, Querverstellung) und stoppt nach Beendigung automatisch. Erst dann ist die Kalibrierung beendet und die Sensoren können losgelassen werden. Diese Vorgehensweise kann für jede Funktion und Sitzeinheit einzeln und beliebig oft durchgeführt werden. Hierbei wird immer die letzte vorgenommene Einstellung gespeichert.

Bei Modellen mit Bluetooth Fernbedienung:**Achtung! Hier können nur alle 3 Verstellfunktionen zusammen kalibriert werden.**

Vergewissern Sie sich vor der Kalibrierfahrt, dass sich keine Personen bzw. Gegenstände im Bewegungsradius befinden. Setzen Sie sich in die zu kalibrierende Sitzeinheit.



Nehmen Sie die Fernbedienung der zu kalibrierenden Sitzeinheit zur Hand. Drei Mal Taste M (Taste 9 in der Beschreibung der Fernbedienung) drücken. Anschließend die Taste  (Taste 11 in der Beschreibung der Fernbedienung) **gedrückt halten**.

Die Kalibrierfahrt beginnt mit allen drei Funktionen (Fuß-, Rücken-, und Querverstellung) gleichzeitig. Hierbei fährt die jeweilige Funktion den kompletten Verstellbereich ab und stoppt nach Beendigung automatisch. Nach Abschluss der Kalibrierung ist ein doppelter Piepton zu hören, erst dann ist die Kalibrierung der Sitzeinheit beendet und die Taste  kann losgelassen werden. Diese Vorgehensweise kann für jede Sitzeinheit beliebig oft durchgeführt werden. Hierbei wird immer die letzte vorgenommene Einstellung gespeichert.



Bei Modellen mit Bluetooth Fernbedienung:

Achtung! Modelle mit Bluetooth Fernbedienung verfügen über eine Bedieneinheit, bestehend aus zwei Druck-Tastern, an der Außenseite des Sitzes. Die Taster sind notwendig, um die Sitzeinheit auch ohne Fernbedienung steuern zu können. Bei Betätigung eines Druck-Tasters wird die Verbindung der Fernbedienung unterbrochen.

- Der Motor wird gestoppt.
- Es ertönt ein Signalton aus der Fernbedienung.
- Die Steuerung der Sitzeinheit ist jetzt nur noch über die Druck-Taster möglich.



Wann wird das z.B. notwendig?

- Heruntergefallene Fernbedienung in Liegeposition, dadurch erschwertes Aufstehen
→ Vordere Druck-Taster gedrückt halten → fährt in Sitzposition
- Fernbedienung verloren oder defekt → Bedienung über Drucktaster für Sitz- und Liegeposition
- Nutzung der Fernbedienung durch andere Personen (z.B. Kinder), dadurch Sicherheitsrisiko und ungewünschte Steuerung → Unterbrechung der Fernbedienung über einfachen Tastendruck

Werkseitig ist die Bluetooth-Fernbedienung mit der Motor-Steuerung gekoppelt. Es bedarf keiner Einrichtung. Sie können die Fernbedienung sofort nutzen.

Funktion der Druck-Taster: Die Taster müssen gedrückt werden!
Es handelt sich nicht um Touch-it-Sensoren!



Sitzposition

Vorderer Druck-Taster

Gedrückt halten: Rücken und Fußteil fährt in Sitzposition.



Liegeposition

Hinterer Druck-Taster

Gedrückt halten: Rücken und Fußteil fährt in Liegeposition.

Reaktivierung / Wiederherstellen der Bluetooth-Verbindung zwischen Fernbedienung und Motor

1. Legen Sie die Bluetooth-Fernbedienung neben sich und warten Sie bis die Tasten der Fernbedienung nicht mehr leuchten (Stand-by-Modus nur im Ruhezustand möglich, keine Bewegung).
2. Beide Druck-Taster an der Seite des Sitzes zeitgleich für 5 Sekunden gedrückt halten.
3. Bluetooth-Fernbedienung in die Hand nehmen und bewegen (Aktivierung durch Bewegung).
→ Die Tasten der Fernbedienung leuchten → Verbindung erfolgreich wiederhergestellt.



Für einen optimalen Sitzkomfort und um Beschädigungen an der empfindlichen Mechanik zu vermeiden ist es wichtig, das Möbel richtig zu nutzen und zu bedienen.

Pro Sitzeinheit sollte nur eine Person platznehmen. Jede Sitzeinheit ist mit max. 120 kg belastbar. Um ein Abkippen des Sitzes zu vermeiden, setzen Sie sich immer mittig auf den Sitz, nicht auf die Außenseiten.

I. DREHBARKEIT DER SITZE

Zusätzlich sind die Sitzeinheiten, bei hochgefahrenem Fußteil, manuell bis 160° nach links bzw. rechts drehbar.



HINWEIS: Die Sitzeinheiten sind mit einem Drehstopp ausgestattet. Um eine Kabelaufwicklung und damit das Ausreißen des Kabels zu verhindern, ist der Sitz insgesamt nur 320° drehbar.



II. SEITLICHES VERFAHREN

Die Sitzeinheiten der Varianten EPOS, ETINO, EXPERIO, EDON und EDIT lassen sich unabhängig voneinander, nach links bzw. rechts verschieben. Die Bedienung erfolgt über die seitlich angebrachten Sensoren oder Steuerung über Bluetooth. Die genaue Beschreibung finden Sie auf den Seiten 11 und 12. Bei den Anbauelementen CL/R (Elemente 210 cm breit) kann lediglich der Sitz, welcher an der Liege angestellt ist, verschoben werden.



III. FUNKTIONSKOPFTEIL BEI EAVE UND EPOS

Bei den Varianten EAVE und EPOS kann das Kopfteil durch einen Klemmbeschlag, der verschiedene Positionen ermöglicht, abgewinkelt und unabhängig voneinander rechts und links verstellt werden. Greifen Sie mit beiden Händen das Kopfteil und ziehen Sie es nach vorne, bis die gewünschte Neigung bzw. Position erreicht ist.



IV. FUNKTIONSRÜCKEN BEI EDIT

Bei der Variante EDIT kann der Rücken bei jedem Element nach oben aufgestellt werden. Damit vergrößert sich die Sitztiefe um ca. 10 cm. Zum Verstellen bitte die Rückenlehne mit beiden Händen fassen und nach oben bzw. unten drücken.



V. FUNKTIONSKOPFTEIL BEI EDON, ETINO UND EXPERIO

Bei den Varianten EDON, ETINO und EXPERIO kann die Kopfstütze mittels Rasterbeschlag individuell nach vorne und hinten verstellt werden. Zusätzlich kann diese motorisch um bis zu 12 bzw. 13 cm nach oben verstellt werden.



VI. FUNKTIONSARMTEIL BEI EDON und EXPERIO

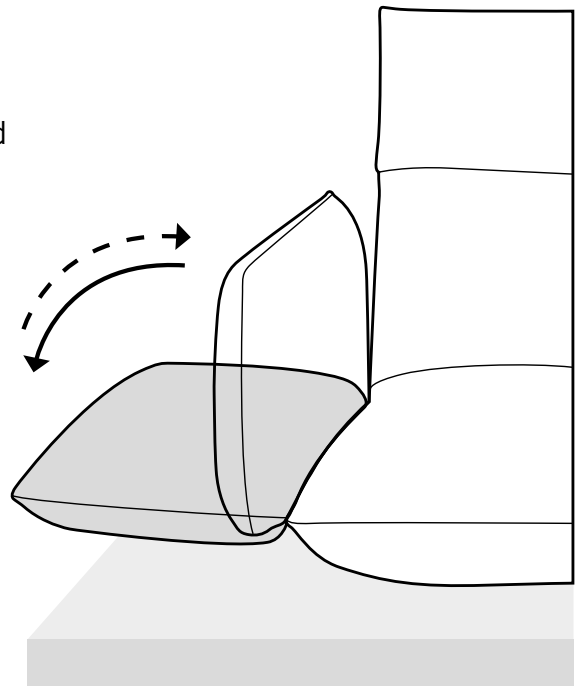
Bei der Variante EDON und EXPERIO können die Schwenkarmteile mittels eines Kombinationsbeschlags aus Raster- und Klemmbeschlag, nach oben bzw. nach unten verstellt werden.

Bei der Verstellung der Armteile nach oben, sind verschiedene Rasterpositionen möglich.

Mittels Gegendruck können die Armlehnen stufenlos (Klemmbeschlag) wieder nach unten in die Grundposition gebracht werden.

MOTORISCHE VERSTELLUNG VON ARMTEIL ZU FUSSSTÜTZE

Das Schwenkarmteil kann motorisch nach vorne zur Fußstütze geschwenkt werden. Die Sitz- und Gesamttiefe vergrößert sich somit um ca. 54 cm.



HINWEIS: Bitte verwenden Sie das Armteil nur im abgeklappten Zustand als Fußstütze.

Bitte beachten Sie, dass das Schwenkarmteil bei großer Belastung nachgibt. Es kann einfach wieder nach oben gedrückt werden.



HINWEIS:

Bitte drehen Sie den Sitz niemals mit Gewalt über die 160° hinaus. Hierdurch können Beschädigungen am Drehstopp entstehen und somit kann eine Kabelaufwicklung nicht mehr verhindert werden.

Um Beschädigungen an Plateau und Bezug zu vermeiden sollte folgendes beachtet werden:

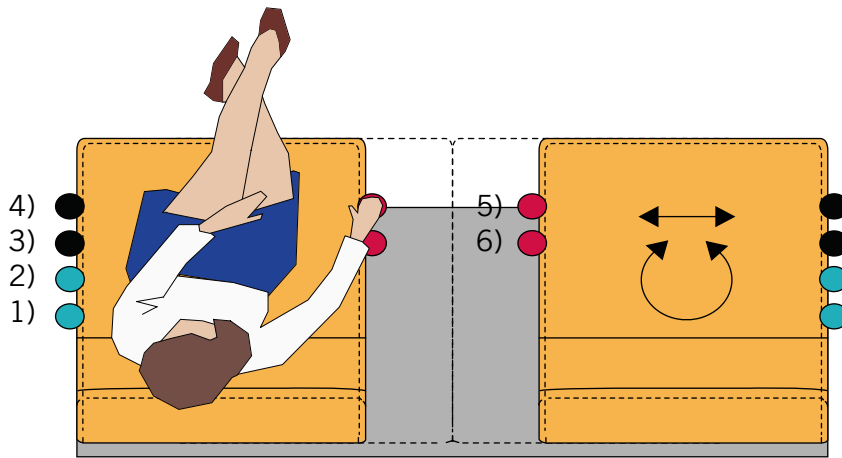
- Bei Modellen mit Fußstütze muss die Fußstütze beim Drehen ausgefahren sein!
- Fahren Sie bei Modellen mit Fußstütze das Fußteil nicht nach unten, wenn es sich über dem Plateau befindet.
- Das Schwenkarmteil muss beim Drehen ausgefahren sein und sich in waagrechter Position befinden.



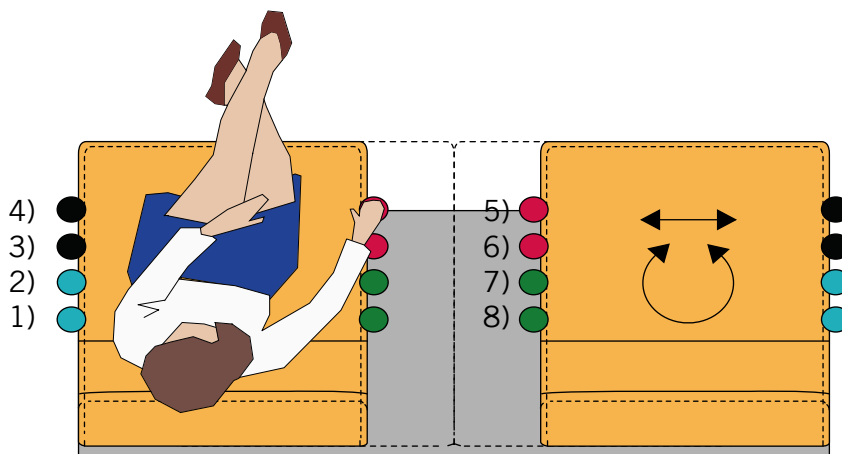
Bei mehrmaliger Anwendung schaltet der Motor in einen „Ruhezustand“ und kann erst nach ca. 1 - 2 Minuten wieder betätigt werden. Dann ist das Fußteil wieder vollständig verstellbar.

ACHTUNG: Bei den Antrieben handelt es sich um eine hochempfindliche Technik. Deshalb berühren Sie die Sensoren nur leicht und immer nur einen Sensor auf einmal.

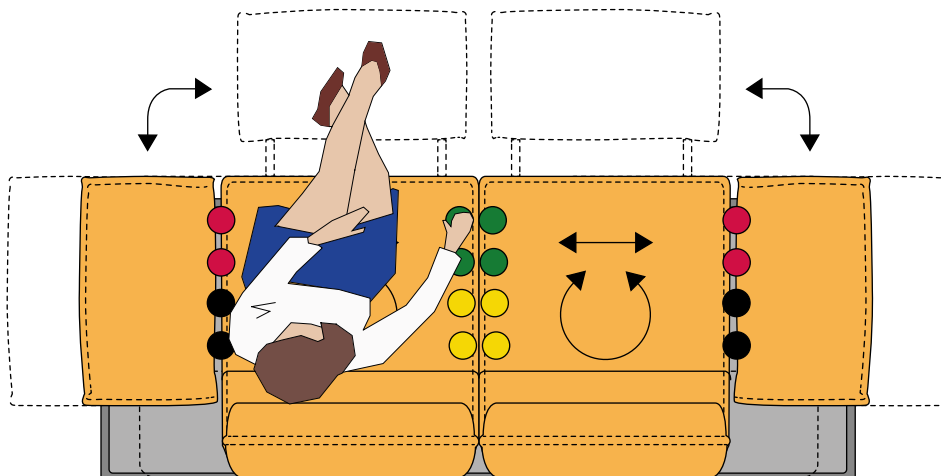
Bei mehrmaligen Tippen der Sensoren, können sich diese blockieren und schalten sich selbstständig ab. In diesem Fall trennen Sie das Kabel vom Stromnetz und stecken es nach ca. 30 Sekunden wieder an. Die Sensoren reagieren wieder.

VII.I) MOTORISCHE SITZVERSTELLUNG MITTELS TOUCH SENSOREN BEI EAVE, EDIT UND EPOS


- Verstellung Fußteil
 - 4) Fußteil fährt nach oben
 - 3) Fußteil fährt nach unten
- seitliche Verschiebung nach links und rechts
 - 5) Sitz fährt nach innen
 - 6) Sitz fährt nach außen
- Verstellung Rücken
 - 2) Rücken fährt nach vorne
 - 1) Rücken fährt nach hinten

VII.II) MOTORISCHE SITZVERSTELLUNG MITTELS TOUCH SENSOREN BEI ETINO


- Verstellung Kopfteil
 - 4) Kopfteil fährt nach unten
 - 3) Kopfteil fährt nach oben
- seitliche Verschiebung nach links und rechts
 - 5) Sitz fährt nach innen
 - 6) Sitz fährt nach außen
- Verstellung Rücken
 - 2) Rücken fährt nach vorne
 - 1) Rücken fährt nach hinten
- Verstellung Fußteil
 - 8) Fußteil fährt nach oben
 - 7) Fußteil fährt nach unten

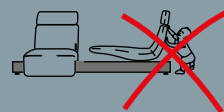
VII.III) MOTORISCHE SITZVERSTELLUNG MITTELS TOUCH SENSOREN BEI EXPERIO UND EDON


- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ● Verstellung Fußteil <ul style="list-style-type: none"> 7) Armteil fährt nach vorne 8) Armteil fährt nach hinten | <ul style="list-style-type: none"> ● Verstellung Kopfteil <ul style="list-style-type: none"> 5) Kopfteil fährt nach unten 6) Kopfteil fährt nach oben |
| <ul style="list-style-type: none"> ● seitliche Verschiebung nach links und rechts <ul style="list-style-type: none"> 4) Sitz fährt nach innen 3) Sitz fährt nach außen | <ul style="list-style-type: none"> ● Verstellung Rücken <ul style="list-style-type: none"> 2) Rücken fährt nach vorne 1) Rücken fährt nach hinten |

ACHTUNG!

Aufgrund von Verletzungsgefahr lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt auf bzw. mit dem Möbel spielen.

Verletzungs- oder Quetschgefahr. Um Verletzungen und Quetschungen zu vermeiden, achten Sie bitte darauf, dass sich während der Verstellung keine Personen oder Haustiere im Bewegungsradius vor, hinter, zwischen oder unter den verstellbaren Modellteilen befinden. Bitte stellen Sie vor der Benutzung sicher, dass keine Personen, insbesondere Kinder, auf dem Plateau sitzen oder unter den Funktionsteilen liegen.



Setzen Sie sich nicht auf das hochgestellte Fußteil bzw. das Schwenkarmteil oder auf den nach unten gestellten Rücken. Das Gelenk ist nicht für die Benutzung mit Gesamtkörpergewicht ausgelegt, max. 30 kg.



Um das Netzteil vor einer Überlastung zu schützen, benutzen Sie nicht alle Sensoren gleichzeitig. Die Sensoren bitte nacheinander betätigen.

Bitte treten Sie nicht auf das Plateau oder stellen scharfkantige / zerbrechliche Gegenstände, wie z. B. Gläser, Flaschen usw. auf das Plateau um Beschädigungen am Material zu vermeiden.

Stellen Sie sicher, dass sich keine Gegenstände in den Schlitten unter den Sitzen befinden!

VIII. MOTORISCHE SITZVERSTELLUNG MITTELS FERNBEDIENUNG BEI EAVE, EDIT, EPOS

- 1 Rücken fährt nach oben
- 2 Rücken fährt nach unten
- 3 Fußteil fährt nach unten
- 4 Fußteil fährt nach oben
- 5 Sitz fährt nach links
- 6 Sitz fährt nach rechts
- 7/8 Speicherbare Sitzeinstellung
Mit diesen beiden Funktionstasten können Sie ihre Lieblingsposition speichern.
- 9 Steuertaste für M1 und M2 oder Kalibrierung (s. Seite 8)
- 10 Licht an Fernbedienung wird aktiviert
- 11 Grundposition = Sitzelement fährt nach innen, Fußteil nach unten und Rücken fährt nach oben



Zu Punkt 7/8:

Speichern der Sitzposition M1 und M2

Drücken Sie drei Mal 

Drücken Sie anschließend M1 oder M2
Piepton = gespeichert

M1 und M2 nutzen:

Taste gedrückt halten bis die gespeicherte Position erreicht ist



Achtung! Modelle mit Bluetooth-Fernbedienung verfügen über eine Bedieneinheit, bestehend aus zwei Druck-Tastern, an der Außenseite des Sitzes. Die Taster sind notwendig, um die Sitzeinheit auch ohne Fernbedienung steuern zu können. → siehe Seite 9



IX. ZUSATZFUNKTIONEN

SOUNDSYSTEM VIA BLUETOOTH (SS)

Das System ist mit einem Bluetooth-Empfänger und 2 Körperschallwandlern (Exciter) ausgestattet. Auswahl und Lautstärken lassen sich über Smartphone, Tablet oder Laptop kabellos via Bluetooth steuern.

Stellen Sie zwischen dem Sofa und dem Bluetooth fähigen mobilen Gerät in Sichtverbindung einem Abstand von nicht mehr als 1 m her.

Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion Ihres mobilen Gerätes und bringen Sie es in den Suchmodus und wählen Sie „SOUNDSYSTEM 420“ aus der Liste Ihres mobilen Gerätes aus. Wenn eine Passwortabfrage erfolgt, geben Sie „0000“ ein.

Starten Sie die Musik über Ihr mobiles Gerät (Play). Diese Funktion kann vom jeweiligen mobilen Gerät abhängen. Die Lautstärke und Titelauswahl wird im Betrieb über die Musikquelle (Bluetooth fähiges Mobilgerät) durchgeführt.

Wenn Sie den Kontakt zum Soundsystem länger als 20 Minuten verloren haben (außerhalb der Funkreichweite), muss die Verbindung neu aufgebaut werden. Das Pairing bleibt erhalten. Nach dem ersten Pairing kennen sich das mobile Gerät und das SOUNDSYSTEM und es ist in Zukunft kein Pairing mehr nötig. Das Soundsystem kann max. 8 Pairing-Verbindungen zu unterschiedlichen Geräten speichern. Kommt ein weiteres Gerät hinzu, wird das erste Pairing überschrieben.

MEDIASTATION (MS) - bei der Plateauausführung mit Baumrindeneinlage nicht möglich
 mit integrierter Steckdose, USB-Ladestelle und Qi-Ladefunktion

STECKDOSE

VDE-genormt, 16 A, mit Berührungsschutz

USB-LADESTELLE

Ladefunktion für handelsübliche Geräte mit USB-Verbindung wie z. B. Smartphone, MP3-Player, Apple Produkte und andere mobile Geräte.

QI-LADEFUNKTION

Kabelloses Laden von akkubetriebenen Geräten wie Smartphones, iPods, MP3-Player etc. Die drahtlose Energieübertragung erfolgt über die Nutzung von elektromagnetischen Feldern. Ein Qi-Sender (Ladestation) überträgt die benötigte Energie an den Qi-Empfänger (Mobiltelefon). Jedes Qi-kompatible Gerät kann mit der Qi-kompatiblen Ladestation betrieben werden.



Bedienung: Das Mobiltelefon mittig auf dem Symbol platzieren. Der Start des Ladevorgangs wird durch ein kurzes akustisches Signal bestätigt.

LED-UNTERBODENBELEUCHTUNG

Optional ist eine Unterbodenbeleuchtung mittels LED möglich. Sie wird fest bei uns im Werk montiert.

FERNBEDIENUNG

Gesteuert wird die LED-BELEUCHTUNG über die mitgelieferte Infrarotlicht-Fernbedienung. Bitte beachten Sie: Zur einwandfreien Funktionalität ist der direkte Sichtkontakt zwischen dem Sender also der Infrarot-Fernbedienung und dem Empfänger am Möbel erforderlich.

Der Empfänger wird bei I-Teilen immer unter einer Ecke am Möbel angebracht, bei allen anderen Teilen mittig an der Unterseite des Plateaus.

Ein- / Ausschaltknopf

Dimmer

Damit kann heller und dunkler gedimmt werden. Zusätzlich kann mit diesen Tasten die Schnelligkeit der Farbwechselprogramme beschleunigt bzw. verlangsamt werden.

Farbwahltasten

Aus den 16 voreingestellten Farben kann die Lieblingsfarbe gewählt werden.

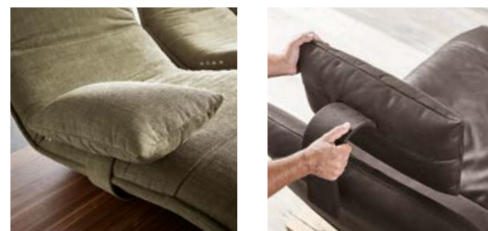
Farbwechselprogramme

Flasch	Blitzartiger Farbwechsel
Strobe	Automatisches weißes Auf- und Abblenden
Fade	Sanfter Farbverlauf
Smooth	Blitzartiger Farbwechsel aller Grundfarben (Rot, Grün, Blau)



ARMTEILKISSEN

Kann frei bei allen Elementen seitlich eingesteckt werden. Das Armteilkissen kann auch an der Rückenlehne befestigt werden und dient so als Nackenkissen.



NACKENKISSEN

Mit Gewichtspendel an der Rückenlehne befestigt. Kann bei allen Elementen einfach aufgelegt werden. Auch als Deko-/ Nierenkissen zu verwenden.



INDIREKTE BELEUCHTUNG BEI BAUMRINDENEINLAGE

Die Applikation aus Eichenrinde wird mit einer Vorrichtung in der Plateaumitte verbaut und von einer Glasscheibe abgedeckt.

Bei der Glasscheibe handelt es sich um bronziertes Einscheibensicherheitsglas (ESG).

Zusätzlich ist eine indirekte Beleuchtung integriert, welche mittels TOUCH-IT Schalter (Netzstrom) je nach Wunsch bedient werden kann. Der TOUCH-IT Schalter ist mittig vor der Glasscheibe auf dem Plateau angebracht.



ELEKTROANSCHLUSS

Anzuschließen an haushaltsüblichen Wechselstrom (AC) mit einer Eingangsspannung von bis zu 240 V. Zum gefahrlosen Betrieb wird der Wechselstrom aus der Steckdose mittels integriertem Gleichrichter in „Schwachstrom“ (Gleichstrom, DC) umgewandelt und eine Ausgangsspannung von 24 V ausgegeben. Das Netzteil bzw. Ladegerät verfügt außerdem über eine Schutzschaltung, die Fehlfunktionen durch Überspannungen und Schäden an der Einheit verhindert.

HINWEIS: Bei falschem Anschluss entfällt der Gewährleistungsanspruch. Achten Sie außerdem auf eine sachgemäße Führung des Netzkabels.

LED

Arbeitspannung:	12V DC (Netzteil)
Ausgänge:	RGB Verteiler
Steuervariante:	Gemeinsame Anode
Stromaufnahme Controller:	< 1W
Ausgangsstrom:	max. 2A pro Kanal
Ausgangsleistung:	< 72 W (24W pro Kanal)

BLUETOOTH

Funkfrequenz	2,4 GHz IS Band
Ausgangsleistung Funk	< 10 mW

NETZANSCHLUSS	über normales 12V Steckernetzteil mit einem 2,1 * 5,5 cm Koax Stecker
BETRIEBSSPANNUNG	100-240 VAC

ANTRIEBE

Gerätetyp	V-MSA-24	V-MSA-31
Netzanschluss	230 VAC	230 VAC
Motorspannung	29 VDC	29 VDC
Schutzart	IP 20	IP 20
Dauerbetrieb / Pausenzyklus	2 min. / 18 min.	2 min. / 18 min.

AKKU (bei EAVE, ETINO, EDIT und EPOS gegen Aufpreis erhältlich)

Gerätetyp	Power Pack
Akkuleistung	1800 mAh
Akkuladung	mittels separatem Ladeadapter

Akku nur in trockenen Räumen benutzen! Akku nicht in den Hausmüll werfen!

ENTSORGUNG

KOINOR-Polstermöbel sind für einen langjährigen Einsatz konzipiert. Da wir uns der Umwelt verpflichtet fühlen, bitten wir Sie, Ihre Möbel nach Ablauf der Nutzungsphase einer fachgerechten Entsorgung zuzuführen! KOINOR-Polstermöbel die unter das ElektroG fallen, sind entsprechend gekennzeichnet und unter folgender WEE-Reg.-Nr. DE 69718127 bei der Stiftung ear registriert. Sondermüll (z. B. Akkus, Bedienteile, Elektronikteile) führen Sie bitte den vorgesehenen Sammelsystemen zu (hierzu erkundigen Sie sich bitte bei den kommunalen Ämtern). Auch das bei der Anlieferung verwendete Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Geben Sie dieses dem Anlieferer mit oder entsorgen Sie die Materialien sortenrein getrennt in den vorhergesehenen Sammelsystemen.

RECHTLICHER HINWEIS

Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung entstehen keinerlei Ansprüche. Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben ausdrücklich dem Hersteller vorbehalten.

KOINOR Polstermöbel GmbH & Co. KG
Landwehrstraße 14
D-96247 Michelau

erklärt hiermit dass nachfolgend bezeichnete(s) Produkt(e) gem. den allgemein gültigen Richtlinien und Verordnungen konzipiert und gebaut ist:

Produktbezeichnung: Free Motion

Modellbezeichnung: Eave, Edon, Epos, Edit, Etino, Experio

Funktionssteuerung über Touch - Sensoren alle Typen ohne Zubehör

Allgemein gültige Richtlinien / Verordnungen	Zugrunde liegende Harmonisierungsvorschriften der EU
• EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	• EN 55014-1:2017
• Sicherheit von Maschinen Risikobeurteilung	• EN 55014-2:2015
• EMV-Richtlinie 2014/30/EU	• EN 61000-3-2:2019
• RoHS-Richtlinie 2011/65/EU	• EN 61000-3-3:2013
	• EN IEC 63000:2018
	• EN 12100:2011-03
	• EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019

Funktionssteuerung über Fernbedienung / Bluetooth App alle Typen ohne Zubehör

Allgemein gültige Richtlinien / Verordnungen	Zugrunde liegende Harmonisierungsvorschriften der EU
• EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	• EN 300 328 V2.2.2
• Richtlinie 2014/53/EU	• EN EN 301 489-1 V2.2.3 / EN 301 489-17 V3.2.4
• Sicherheit von Maschinen Risikobeurteilung	• EN 62479:2010
• Funkrichtlinie - RED Directive 2014/53/EU	• EN 62233:2008
	• EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019

In Verbindung mit Zubehörteilen alle Typen (Zubehör einzeln oder alle) + Multifunktionssteckdose + Soundsystem + LED Beleuchtung

Allgemein gültige Richtlinien / Verordnungen	Zugrunde liegende Harmonisierungsvorschriften der EU
• EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG	• DIN VDE 0620-1:2021-02
• RoHS-Richtlinie 2011/65/EU	• DIN VDE 0620-2-1:2021-02
	• EN 62368-1:2014/AC:2015
• Funkrichtlinie - RED Directive 2014/53/EU	• EN IEC 61204-3:2018-11
• Funkrichtlinie - RED Directive 2014/53/EU	• EN 61347- 1:2015
	• EN 61347- 2-13+ A1:2017
	• EN 61547:2009
	• EN 60598-1:20 15/A1:2018
	• EN 62471:2008
	• EN 61547:2009
	• EN 62479:2010
	• EN 301 489-1 V2.2.3 / EN 301 489-17 V3.2.4
	• EN 60335-1:2012 + AC:2014 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A2:2019 + A14:2019

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung der Konformitätserklärung trägt der Hersteller [dokumentationsbevollmächtigt: Marcel Pavel, Scherer-und-Trier Straße 14, D-96247 Michelau]



Michelau, 19.04.2023, Rainer Thiele
Geschäftsführer mit rechtsgültiger Unterschrift

FEHLERBILD**MÖGLICHE URSACHEN**

- Keine Funktion bei Berührung des Bedienfeldes - Sitz-/ oder Fußteilverstellung funktionieren nicht bzw. das seitliche Verfahren - Keine Funktion bei Bedienung der Kopfstütze	- Steckkontakt gelöst: wieder verbinden - kein Netzstrom: mit dem Stromnetz verbinden Systemreset durchführen (mind. 20 Sekunden vom Stromnetz trennen) - Sensoren haben sich abgeschaltet mind. 30 Sekunden vom Stromnetz trennen und wieder verbinden - Bedienfeld / Antrieb defekt - Sicherheitsabschaltung der Antriebe durch Dauerbelastung / Überlastung Nutzung nach Pause von 5 min. wieder gegeben
Keine Funktion bei korrekt angeschlossenem Netzteil	- Hausanschluss defekt: Sicherungen im Haus prüfen - Steckverbindung gelöst: wieder verbinden - Netzteil defekt
Motor macht Klickgeräusche	Endschalter: Endposition der Sitzverstellung ist erreicht (kein Fehler)
Sofa kann nicht mit Bluetooth gekoppelt werden	Trennen Sie das Sofa vom Strom für mind. 30 Sek.; koppeln Sie das Sofa erneut
Keine Funktion durch Steuerung per Fernbedienung	- Neukopplung der Fernbedienung mit Steuerbox durchführen - Batterien der Fernbedienung sind leer
LED lässt sich nicht ein- bzw. ausschalten	Fernbedienung auf den Empfänger richten
Ladesteckdose ohne Funktion	Kabel von Steckverbindung gelöst, neu verbinden

Andere Fehler bzw. technische Probleme dürfen nur durch Fachpersonal behoben werden!

Bei Fragen oder Problemen steht Ihnen unsere Servicehotline zur Verfügung:

Montag - Donnerstag 07.00 - 12.00 / 12.45 - 16.00 Uhr

Freitag 07.00 - 12.15 Uhr

Telefon: +49 9571 892 610

E-Mail: m.pavel@koinor.de

